



Weiterbildung · Berufsbiografische Angebote · Berufseinstieg

Sommerkurs

Unterrichtsplanung in Stufengruppen Primarstufe

- Kindergarten
- Basisstufe
- Primarstufe 1./2. Klasse
- Primarstufe 3./4. Klasse
- Primarstufe 5./6. Klasse

KURSBESCHREIBUNG

Version 2.2019

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Weiterbildung
Berufsbiografische Angebote – Berufseinführung
Frohburgstrasse 3 · Postfach 3668 · 6002 Luzern
T +41 (0)41 203 02 14
martin.tiefenbacher@phlu.ch · www.phlu.ch

Martin Tiefenbacher

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
2	Zielpublikum	4
3	Ziele	4
4	Kursleitung	4
5	Kursorganisation und Administration	5
5.1	Kursstruktur	5
5.2	Kursinhalt	6
5.3	Kursstruktur, Kursmaterial	7
5.4	Rahmenbedingungen	7
5.4.1	Zeit, Ort	7
5.4.2	Anrechnung Individuelle Weiterbildung Berufsauftrag	7
5.4.3	Kosten	7
5.4.4	Anmeldung	8
6	Auskunft	8



1. Einleitung

Eine sorgfältige, fundierte Planung ist eine wichtige Voraussetzung für einen erfolgreichen Berufseinstieg. Zusammen mit stufenerfahrenen Lehrpersonen werden im Sommerkurs die Grob- und Feinplanungen des Unterrichts für die ersten Schulwochen erstellt. Die Teilnehmenden tauschen Ideen und Unterrichtsmaterialien aus und erhalten Anregungen für die Unterrichtspraxis. Die Kurswoche zeichnet sich durch den klaren Fokus auf die Praxis, eine starke Orientierung an den Bedürfnissen der Teilnehmenden sowie die fachliche und didaktische Unterstützung durch erfahrene Kursleitungen aus.

2. Zielpublikum

Der Sommerkurs ist für neu- und wiedereinsteigende Lehrpersonen der Kindergartenstufe, der Basisstufe und der Primarstufe konzipiert. Für Lehrpersonen, die im Kanton Luzern in einem Pensum von 20% oder mehr unterrichten, ist der Besuch des Sommerkurses obligatorisch. Der Sommerkurs steht auch berufseinsteigenden oder wiedereinsteigenden Lehrpersonen aus den Kantonen Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri und Zug offen. Lehrpersonen aus anderen Kantonen sind im Kurs ebenfalls willkommen. Die Berufseinsteigenden arbeiten während der Kurswoche in Stufen-
gruppen: Kindergarten, Basisstufe, Primarstufe 1/2, Primarstufe 3/4, Primarstufe 5/6.

3. Ziele

- Die Teilnehmenden entwickeln ihre unterrichtsbezogene Planungskompetenz weiter: Sie erstellen die Grobplanung ausgewählter Fächer sowie einen Teil der Feinplanung für ihren Unterricht bis zu den Herbstferien und eignen sich Wissen in Bezug auf Jahres- und Semesterplanungen an.
- Die Teilnehmenden setzen sich bei verschiedenen, frei wählbaren Inputs mit ausgewählten pädagogischen und didaktischen Fragen auseinander (z.B. Rituale, Organisation im Schulzimmer, Klassengespräche, Vertragsarbeit mit Eltern, Regeln, Lehrplan usw.).
- Die Teilnehmenden lernen praxisbezogene Lehrmittel kennen, und sie tauschen Unterrichtsmaterialien aus und erweitern so ihr Repertoire an Unterrichtsideen.

4. Kursleitung

Praxiserfahrene Lehrpersonen der entsprechenden Klassenstufe mit Zusatzqualifikation in Erwachsenenbildung und/oder Coaching & Beratung begleiten die Stufengruppen (Kindergarten, Basisstufe, 1./2. Klasse, 3./4. Klasse, 5./6. Klasse) während der Kurswoche. Sie tauschen mit den Teilnehmenden ihre Erfahrungen, Ideen sowie die elementaren fächer- bzw. stufenspezifischen Planungs- und Unterrichtsmaterialien aus und geben Einblick in ihre pädagogischen und didaktischen Unterrichtskonzepte. Zudem stehen den Teilnehmenden praxiserfahrene Fachlehrpersonen zur Verfügung, die auf individuelle Fragen und Anliegen in den Schulfächern Bildnerisches Gestalten, Technisches Gestalten, Musik, Sport, Englisch und Französisch eingehen und individuelle Beratungen anbieten (→ Fachberatung).

5. Kursorganisation und Administration

5.1 Kursstruktur

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.30	08.30 h Startveranstaltung im Plenum	Tageseinstieg in der Stufe	Tageseinstieg in der Stufe	Tageseinstieg in der Stufe	Tageseinstieg in der Stufe
09.00 – 10.00	Kurseinstieg in der Stufe	Themenbezogener Input	Themenbezogener Input	Themenbezogener Input	Themenbezogener Input
10.00 – 11.00	Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe	Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe fakultativ: Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe	Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe	Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe	Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe
11.00 – 12.00					
12.00 – 13.00					Auswertung Kurswoche Info Schulberatung DVS (Dienststelle Volksschulbildung) & Dienstleistungen PH Luzern
13.00 – 14.00	fakultativ: 13.00 – 15.30 h Fachberatung Sport (halbstündige Beratungssequenzen)	fakultativ: 13.00 – 13.45 h Info Basisschrift	fakultativ: 13.00 – 15.30 h Fachberatungen BG/TG, Musik, Englisch, Französisch, LehrerOffice (halbstündige Beratungssequenzen)	fakultativ: 13.00 – 15.30 h Fachberatungen BG/TG, Musik, Englisch, Französisch (halbstündige Beratungssequenzen)	Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe
14.00 – 15.00	Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe	Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe	Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe	Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe	Individuelles Planen und Vorbereiten in der Stufe
15.00 – 16.00	16.00 h Kursabschluss in der Stufe	16.00 h Kursabschluss in der Stufe	16.00 h Kursabschluss in der Stufe	16.00 h Kursabschluss in der Stufe	16.00 h Kursabschluss in der Stufe
16.00 – 16.30	Tagesabschluss in der Stufe	Tagesabschluss in der Stufe	Tagesabschluss in der Stufe	Tagesabschluss in der Stufe	Tagesabschluss in der Stufe
Montag: Plenumsveranstaltung im Hörsaal 1		Tageseinstieg bzw. Tagesabschluss in den Stufengruppen	Themenbezogener Input in den Stufengruppen (fakultativ)	Fachberatungen (fakultativ) Bildnerisches/Technisches Gestalten Musik, Bewegung+Sport, Englisch, Französisch, LehrerOffice	Informationsveranstaltungen (fakultativ): Einführung Medienzentrum Septimatt Information Basisschrift
Freitag: Information DVS im Hörsaal 1					

- Der Kurs findet in der **ersten Sommerferienwoche** (Kanton Luzern) statt und dauert von Montag bis Freitag.
- **Kurseinstieg in der entsprechenden Unterrichtsstufe:** Kennenlernen der Kursgruppe, Wochenüberblick, Informationen, Verlaufsplanungen
- **Individuelles Arbeiten:** An allen Kurstagen ist viel Zeit reserviert für Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit. Die Kursleitung steht für Beratungen jederzeit zur Verfügung.
- **Einführung in das Pädagogische Medienzentrum Sentimatt (PMZ)** – am zweiten Kurstag, als fakultatives Angebot für Teilnehmende, die das PMZ noch nicht kennen. Informationen über Online-Recherchen, Ausleihen, Medienkisten usw.
- **Themenbezogene Inputs:** Während der Kurswoche werden vier Mal jeweils einstündige stufenbezogene Inputs zu gewünschten pädagogischen, psychologischen und methodisch-didaktischen Themen angeboten (z.B. Rituale, Organisation des Schulzimmers, Klassenregeln, Beurteilen/Bewerten, Elternarbeit etc.).
- **Fachberatungen:** An mehreren Nachmittagen besteht fakultativ die Möglichkeit, mit erfahrenen Lehrpersonen individuelle, praxisbezogene Einzel- oder Kleingruppen-Beratungen in den Fächern Bildnerisches Gestalten, Technisches Gestalten, Musik, Sport, Englisch und Französisch in Anspruch zu nehmen.
- An einem Nachmittag kann ein Informationsangebot zur **Schulschrift** und ein Beratungsangebot zur **Software «LehrerOffice»** genutzt werden.
- Anlässlich einer Plenumsveranstaltung stellt die DVS, Dienststelle Volksschulbildung des Kantons Luzern, ihre **Unterstützungsangebote für Lehrpersonen** vor (**IF/IS, Schulberatung** etc.), und die PH Luzern informiert über ihre Dienstleistungen.
- **Tagesabschluss:** Tagesrückblick, Festlegen des Inputs für den nächsten Tag.

5.2 Kursinhalt

Folgende Themen sind – im Hinblick auf den Schuljahreseinstieg – besonders relevant:

Didaktische Themen, z.B.

- Jahres-, Quartals-, Wochen- und Tagesplan
- Lehrplan und seine Umsetzung
- Erster Schultag
- Elternarbeit usw.

Pädagogische und psychologische Themen, z.B.

- Klassenführung (Beziehungsaufbau, Regelsysteme usw.)
- Beurteilen und Fördern
- Organisation im Schulzimmer
- Rituale einführen und pflegen usw.

Weitere Themenbereiche können entsprechend den Bedürfnissen der Teilnehmenden aufgegriffen und innerhalb der Stufengruppen vertieft bearbeitet werden.

5.3 Infrastruktur, Kursmaterial

Für jede Stufengruppe sind mindestens zwei Kursräume reserviert. So besteht für die Teilnehmenden die Möglichkeit, während der individuellen Arbeitszeit möglichst ungestört arbeiten zu können. Die Teilnehmenden bringen ihr eigenes **Notebook** mit. Ausgewählte, für Berufseinsteigende besonders geeignete **Literatur** wird bereitgestellt.

Die Teilnehmenden beziehen vor Kursbeginn im Schulhaus, in dem sie unterrichten werden, die **obligatorischen Lehrmittel** (inkl. Lehrerkommentar) und nehmen diese an den Sommerkurs mit. Ebenso sind schulhausintern erstellte Planungen (z.B. NMG-Jahresplanungen, die im Team koordiniert wurden) oder Informationen über Projekte, die im kommenden Schuljahr im Schulhaus umgesetzt werden, für die Arbeit im Sommerkurs sehr dienlich.

Das **Pädagogische Medienzentrum Luzern (PMZ)** in der Sentimatt ist an allen Kurstagen von 09.00 – 17.30 Uhr offen und kann im Anschluss an den Morgeninput oder am frühen Nachmittag (vor Beginn der Abschlussrunde in der Stufengruppe) besucht werden, um Medien auszuleihen.

5.4 Rahmenbedingungen

5.4.1 Zeit, Ort

Der Sommerkurs ist ein Vollzeitkurs; es wird deshalb die Präsenz an allen Kurstagen vorausgesetzt (es gilt keine 80%-Anwesenheitsregel). Besuche an der zukünftigen Schule (z.B. für Absprachen mit Pensenpartnerinnen, «Stufenschpänlis» IF-Lehrperson oder Fachlehrpersonen) sind ausserhalb der offiziellen Kurszeit (d.h. ab 16.30 h) zu vereinbaren.

Die Startveranstaltung erfolgt im Plenum und findet jeweils am ersten Kurstag (Montag) um 08.30 Uhr statt. Unterrichtsschluss ist jeweils um 16.30 Uhr, am Freitag um 16.00 Uhr.

Der Kurs findet im Uni/PH-Gebäude (UP) an der Frohburgstrasse 3 in Luzern statt.

5.4.2 Anrechnung «Individuelle Weiterbildung – Berufsauftrag Kanton Luzern»

Der Kursumfang beträgt fünf geleitete Kurstage (Montag bis Donnerstag je 7 Kursstunden, Freitag 6½ Kursstunden). Insgesamt können 34½ Kursstunden als individuelle Weiterbildung angerechnet werden. Kursteilnehmende, die auch die Praxisgruppe besuchen, erfüllen die jährlich zu erbringende individuelle Weiterbildungspflicht (2,5% der Jahresarbeitszeit) gemäss Berufsauftrag des Kantons Luzern und sind vom Besuch von weiteren individuellen Weiterbildungskursen befreit (Ausnahme: Schulhausinterne Weiterbildungen).

5.4.3 Kosten

Die Kurskosten für Lehrpersonen im 1. Unterrichtsjahr mit Unterrichtsverpflichtung im Kanton Luzern werden vom Kanton übernommen. Die Kurskosten für Lehrpersonen im 2./3. Unterrichtsjahr (erweiterter Berufseinstieg), die im Kanton Luzern unterrichten, betragen Fr. 200.—.

Lehrpersonen aus anderen Kantonen sollten vorzeitig mit der Schulleitung bzw. mit der Weiterbildungsinstitution ihres Kantons die Regelung betreffend Übernahme der Kurskosten von Fr. 650.— klären.

Die Materialkosten während der Kurswoche (z.B. Kopien) gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

5.4.4 Anmeldung

Die Anmeldung für den Sommerkurs (für die gewünschte Stufe) kann jeweils **ab Mitte März bis Ende Mai** online unter www.phlu.ch > [Weiterbildung](#) > [Sommerkurs](#) erfolgen. Für dieses Weiterbildungsangebot sind im Ausnahmefall auch Anmeldungen bis Ende Juni online oder per Telefon möglich.

Im Juni erhalten alle angemeldeten Teilnehmenden zusammen mit der Kurseinladung eine Broschüre (ABC-Manual) mit wichtigen Informationen zur Organisation der Kurswoche und einen Wochenplan.

6. Auskunft

Martin Tiefenbacher
Ressortleiter Berufseinführung
Pädagogische Hochschule Luzern
Weiterbildung
Frohburgstrasse 3
6002 Luzern
Tel. +41 (0) 41 203 02 14
martin.tiefenbacher@phlu.ch

Sachbearbeitung Weiterbildung
Tel. +41 (0) 41 203 03 03
weiterbildung@phlu.ch

www.phlu.ch > Berufseinstieg

PH LUZERN
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE

Berufseinstieg

Alle | Seiten (3) | Weiterbildungskurse (12) | Dateien (11)
Publikationen (5) | Projekte (2)

Berufsbiografische Angebote

Berufsbiografien verlaufen nicht gradlinig, auch bei Lehrpersonen nicht. Vielmehr sind sie von Übergängen und vielfältigen, neuen Herausforderungen geprägt. Die berufsbiografischen Angebote begleiten Lehrpersonen in ihrer beruflichen Entwicklung durch Unterstützung bei Berufseinstieg, Wiedereinstieg, Stellen- oder Stufenwechsel und mit individuellen Standortbestimmungen.

[Checkliste Berufseinstieg](#)

[Sommerkurs - Kursbeschreibung KG-PS](#)

[Flyer Berufseinführung](#)

[Sommerkurs - Kursbeschreibung SEK I](#)